

Irrfahrt mit 3 Promille durch Meggen

von Matthias Giordano/Markus Fehlmann - Ein 43-jähriger Mann ist im Vollrausch durch Meggen LU gefahren - und zwar mit 3 Promille Alkohol im Blut. Er hinterliess ein Chaos.



Bei Joy Schmidli und Fabian raste der Betrunkene vorbei. (mgi)

Mit über drei Promille Alkohol im Blut machte heute Nachmittag ein 43-jähriger Autofahrer die Gemeinde Meggen unsicher. Dabei hinterliess er erheblichen Schaden: Während der Irrfahrt krachte er in mehrere parkierte Autos, fegte einen Busch um und streifte an der Bahnhofstrasse eine Gartenterrasse. «Der Mann war ziemlich schnell unterwegs. Zum Glück war die Terrasse praktisch leer. Nur zehn Minuten vorher war sie noch gut mit Gästen gefüllt», sagt Joy Schmidli, Wirtin des Restaurants Wai Thai. Ihrem 16-jährigen Sohn Fabian fiel der Amokfahrer schon vorher im Dorf auf: «Er geriet immer wieder auf die Gegenfahrbahn. Ausserdem hätte er mich beinahe überfahren.»

Die Irrfahrt endete schliesslich beim Bahnhof, wo der Lenker gegen mehrere Bootsanhänger fuhr. Weil diese auf Bahngleise geschoben wurden, blieb der Zugverkehr auf der Strecke Luzern-Küssnacht für eine Stunde blockiert. Wie durch ein Wunder wurde bei der Irrfahrt lediglich der einheimische Autofahrer verletzt. Er musste gemäss der Luzerner Polizei ins Spital gebracht werden. Die Untersuchung führt die Staatsanwaltschaft Emmen.

